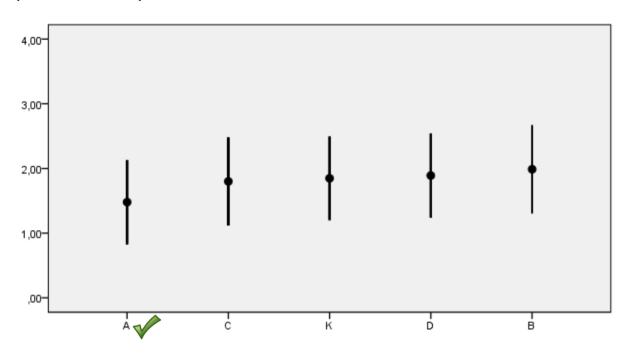




Genetik WiSe 2012/13: Praktikum

Der Praktikumsleiter hat die Lernziele sehr nachvollziehbar dargestellt (Mittelwert +- 1SD)



X-Achse: Praktikumsgruppen

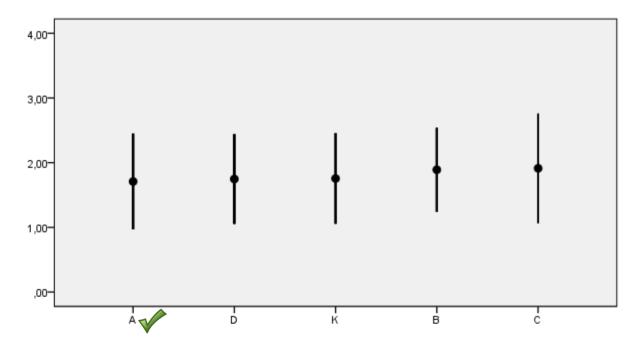
Y-Achse: 1=trifft voll zu 2=trifft weitgehend zu

3=teils, teils 4=trifft weitgehend nicht zu

5=trifft überhaupt nicht zu

→ Tabelle mit Mittelwerten und Standardabweichungen (Bitte hier klicken)

Der Praktikumsleiter teilte die Veranstaltungszeit sehr sinnvoll sein (Mittelwert +-1SD)



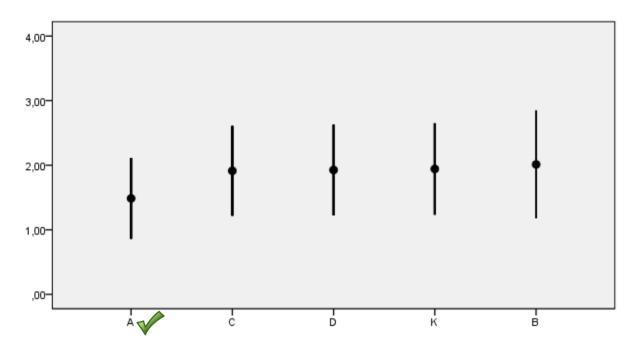
X-Achse: Praktikumsgruppen

Y-Achse: 1=trifft voll zu 2=trifft weitgehend zu 3=teils, teils 4=trifft weitgehend nicht zu 5=trifft überhaupt nicht zu

→ Tabelle mit Mittelwerten und Standardabweichungen (Bitte hier klicken)



Der Praktikumsleiter konnte komplexe Sachverhalte sehr verständlich darstellen (Mittelwert +-1SD)

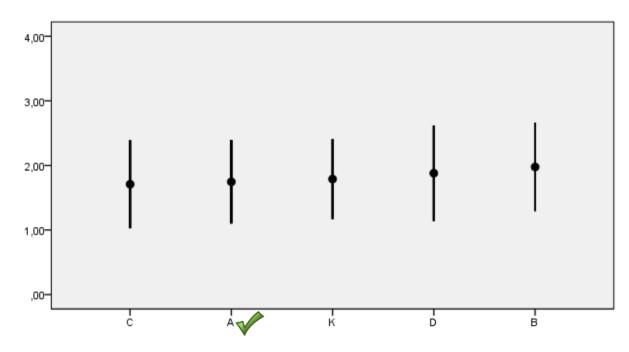


X-Achse: Praktikumsgruppen

Y-Achse: 1=trifft voll zu 2=trifft weitgehend zu 3=teils, teils 4=trifft weitgehend nicht zu 5=trifft überhaupt nicht zu

→ Tabelle mit Mittelwerten und Standardabweichungen (Bitte hier klicken)

Die Versuche waren sehr gut geeignet, um die Lerninhalte zu erarbeiten (Mittelwert +-1SD)



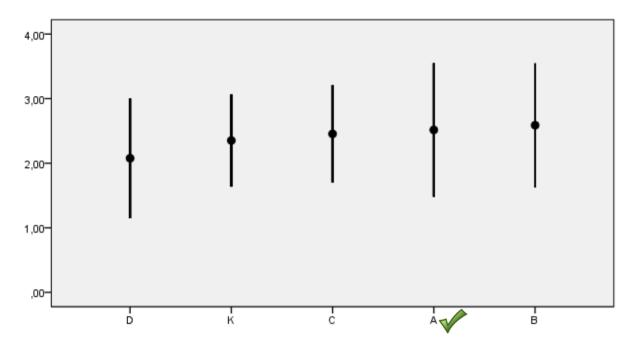
X-Achse: Praktikumsgruppen

Y-Achse: 1=trifft voll zu 2=trifft weitgehend zu 3=teils, teils 4=trifft weitgehend nicht zu 5=trifft überhaupt nicht zu

→ Tabelle mit Mittelwerten und Standardabweichungen (Bitte hier klicken)



Die Inhalte des Praktikums waren sehr gut mit der Vorlesung abgestimmt (Mittelwert +-1SD)

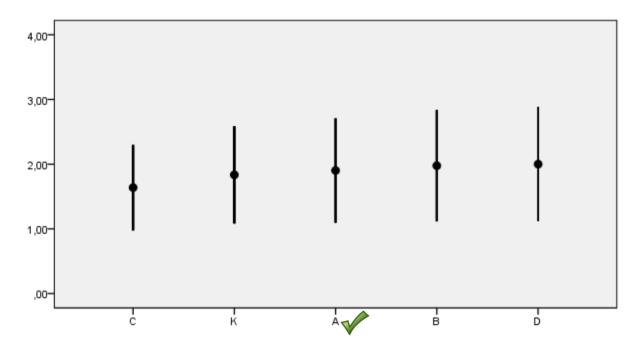


X-Achse: Praktikumsgruppen

Y-Achse: 1=trifft voll zu 2=trifft weitgehend zu 3=teils, teils 4=trifft weitgehend nicht zu 5=trifft überhaupt nicht zu

→ Tabelle mit Mittelwerten und Standardabweichungen (Bitte hier klicken)

Die Bedeutung der Versuche für die Medizin wurde sehr gut vermittelt (Mittelwert +-1SD)



X-Achse: Praktikumsgruppen

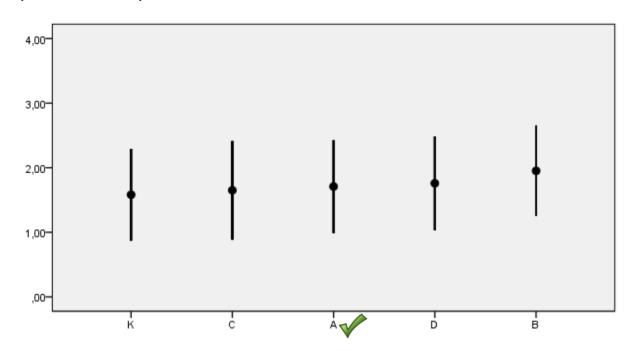
Y-Achse: 1=trifft voll zu 2=trifft weitgehend zu 3=teils, teils 4=trifft weitgehend nicht zu 5=trifft überhaupt nicht zu

→ Tabelle mit Mittelwerten und Standardabweichungen (Bitte hier klicken)

3



Im Praktikum wurde selbstständiges Arbeiten sehr gefördert (Mittelwert +-1SD)

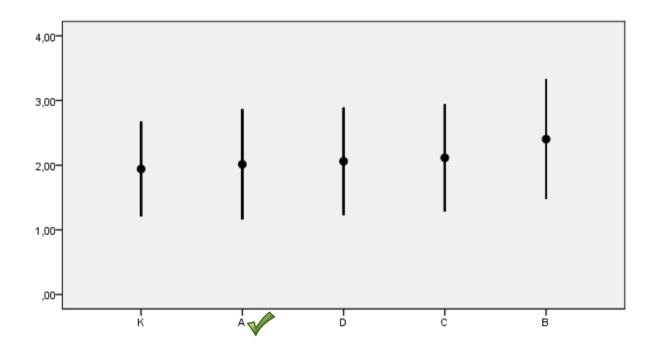


X-Achse: Praktikumsgruppen

Y-Achse: 1=trifft voll zu 2=trifft weitgehend zu 3=teils, teils 4=trifft weitgehend nicht zu 5=trifft überhaupt nicht zu

→ Tabelle mit Mittelwerten und Standardabweichungen (Bitte hier klicken)

Im Praktikum habe ich sehr viel gelernt (Mittelwert +-1SD)



X-Achse: Praktikumsgruppen

Y-Achse: 1=trifft voll zu 2=trifft weitgehend zu 3=teils, teils 4=trifft weitgehend nicht zu 5=trifft überhaupt nicht zu

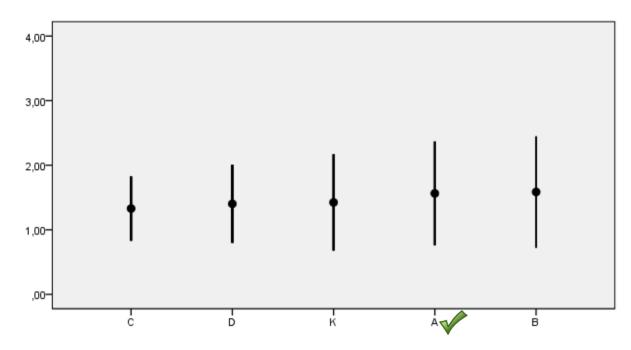
→ Tabelle mit Mittelwerten und Standardabweichungen (Bitte hier klicken)

1



Es gab genügend Co-Assistenten

(Mittelwert +-1SD)



X-Achse: Praktikumsgruppen

Y-Achse: 1=trifft voll zu 2=trifft weitgehend zu

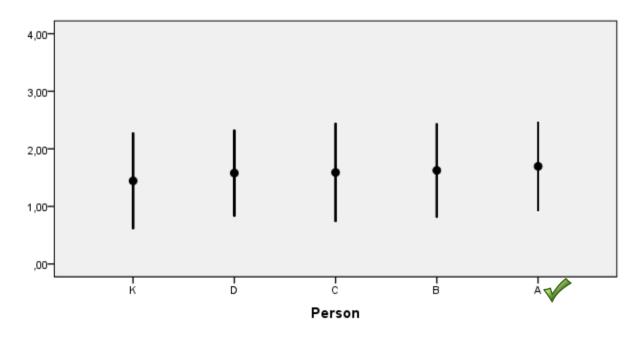
3=teils, teils 4=trifft weitgehend nicht zu

5=trifft überhaupt nicht zu

→ Tabelle mit Mittelwerten und Standardabweichungen (Bitte hier klicken)

Der Co-Assistent im Praktikum hat sehr gut erklärt

(Mittelwert +-1SD)



X-Achse: Praktikumsgruppen

Y-Achse: 1=trifft voll zu 2=trifft weitgehend zu

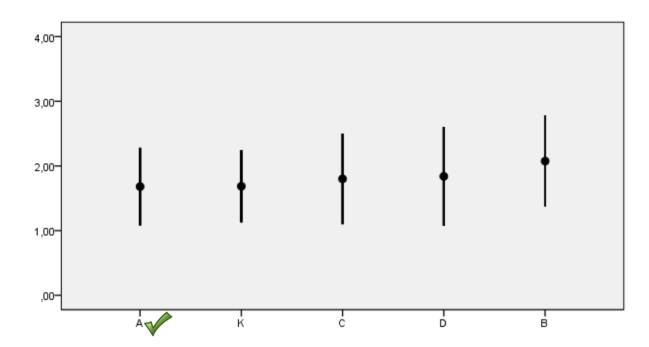
3=teils, teils 4=trifft weitgehend nicht zu

5=trifft überhaupt nicht zu

→ Tabelle mit Mittelwerten und Standardabweichungen (Bitte hier klicken)



Ich bewerte das Praktikum insgesamt wie folgt (Mittelwert +-1SD)



X-Achse: Praktikumsgruppen

Y-Achse: 1=sehr gut 2=gut 3=befriedigend 4=ausreichend 5=mangelhaft

→ Tabelle mit Mittelwerten und Standardabweichungen (Bitte hier klicken)



Anhang: Tabellen mit Mittelwerten und Standardabweichungen

Anzahl der verarbeiteten Fälle (Skala-Fragen)

Verarbeitete Fälle

	Fälle					
	Eingeschlossen N Prozent		Ausgeschlossen		Insgesamt	
			N Prozent		N	Prozent
Der Praktikumsleiter hat die Lernziele sehr nachvollziehbar dargestellt	399	98,5%	6	1,5%	405	100,0%
Der Praktikumsleiter teilte die Veranstaltungszeit sehr sinnvoll ein	403	99,5%	2	0,5%	405	100,0%
Der Praktikumsleiter konnte komplexe Sachverhalte sehr verständlich darstellen	399	98,5%	6	1,5%	405	100,0%
Die Versuche waren sehr gut geeignet, um die Lerninhalte zu erarbeiten	400	98,8%	5	1,2%	405	100,0%
Die Inhalte des Praktikums waren sehr gut mit der Vorlesung abgestimmt	176	43,5%	229	56,5%	405	100,0%
Die Bedeutung der Versuche für die Medizin wurde sehr gut vermittelt	402	99,3%	3	0,7%	405	100,0%

Zurück zum Überblick

Mittelwerte und Standardabweichungen zu den einzelnen Fragen (nach Gruppen sortiert)

Bericht

		Der	Der	Der	Die Versuche	Die Inhalte des	Die Bedeutung der
		Praktikumsleiter	Praktikumsleiter	Praktikumsleiter	waren sehr gut	Praktikums waren	Versuche für die
		hat die Lernziele	teilte die	konnte komplexe	geeignet, um die	sehr gut mit der	Medizin wurde
		sehr	Veranstaltungszeit	Sachverhalte sehr	Lerninhalte zu	Vorlesung	sehr gut vermittelt.
		nachvollziehbar	sehr sinnvoll ein.	verständlich	erarbeiten.	abgestimmt.	
		dargestellt.		darstellen.			
	N	71	72	72	71	33	72
A = 1	% der Gesamtanzahl	17,8%	17,9%	18,0%	17,8%	18,8%	17,9%
A	Mittelwert	1,4789	1,7083	1,4861	1,7465	2,5152	1,9028
	Standardabweichung	,65157	,73996	,62783	,64848	1,03444	,80770
	N	81	82	80	82	34	82
В	% der Gesamtanzahl	20,3%	20,3%	20,1%	20,5%	19,3%	20,4%
Ь	Mittelwert	1,9877	1,8902	2,0125	1,9756	2,5882	1,9756
	Standardabweichung	,67996	,64800	,83429	,68450	,95719	,86031
С	N	80	80	80	79	33	80
	% der Gesamtanzahl	20,1%	19,9%	20,1%	19,8%	18,8%	19,9%
	Mittelwert	1,8000	1,9125	1,9125	1,7089	2,4545	1,6375
	Standardabweichung	,68251	,84485	,69708	,68223	,75378	,66072



	N	82	83	81	83	39	83
D	% der Gesamtanzahl	20,6%	20,6%	20,3%	20,8%	22,2%	20,6%
	Mittelwert	1,8902	1,7470	1,9259	1,8795	2,0769	2,0000
	Standardabweichung	,64800	,69569	,70317	,73911	,92863	,88345
к	N	85	86	86	85	37	85
	% der Gesamtanzahl	21,3%	21,3%	21,6%	21,2%	21,0%	21,1%
	Mittelwert	1,8471	1,7558	1,9419	1,7882	2,3514	1,8353
	Standardabweichung	,64561	,70186	,70885	,61903	,71555	,75352
Insgesamt	N	399	403	399	400	176	402
	% der Gesamtanzahl	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
	Mittelwert	1,8095	1,8040	1,8647	1,8225	2,3864	1,8706
	Standardabweichung	,67905	,72879	,73787	,67982	,89356	,80409

Zurück zum Überblick

Anzahl der verarbeiteten Fälle (Skala-Fragen)

Verarbeitete Fälle

	Fälle							
	Eingesc	hlossen	Ausgeschlossen		Insgesamt			
	N Prozent		N	Prozent	N	Prozent		
Im Praktikum wurde selbstständiges	400	00.50/		0.50/	105	400.007		
Arbeiten sehr gefördert	403	99,5%	2	0,5%	405	100,0%		
Im Praktikum habe ich sehr viel gelernt	399	98,5%	6	1,5%	405	100,0%		
Es gab genügend Co-Assistenten	399	98,5%	6	1,5%	405	100,0%		
Der Co-Assistent im Praktikum hat sehr gut erklärt	384	94,8%	21	5,2%	405	100,0%		
Ich bewerte das Praktikum insgesamt wie folgt	400	98,8%	5	1,2%	405	100,0%		

Zurück zum Überblick



Mittelwerte und Standardabweichungen zu den einzelnen Fragen (nach Gruppen sortiert)

Bericht

			Bonone			
		Im Praktikum wurde	Im Praktikum habe ich	Es gab genügend Co-	Der Co-Assistent im	Ich bewerte das
		selbstständiges	sehr viel gelernt.	Assistenten.	Praktikum hat sehr	Praktikum insgesamt
		Arbeiten sehr			gut erklärt.	wie folgt:
		gefördert.				
	N	72	71	71	69	72
Δ	% der Gesamtanzahl	17,9%	17,8%	17,8%	18,0%	18,0%
A W	Mittelwert	1,7083	2,0141	1,5634	1,6957	1,6806
	Standardabweichung	,72067	,85345	,80591	,77278	,60109
	N	82	82	82	80	81
.	% der Gesamtanzahl	20,3%	20,6%	20,6%	20,8%	20,2%
В	Mittelwert	1,9512	2,4024	1,5854	1,6250	2,0741
	Standardabweichung	,70101	,92776	,85996	,81714	,70317
	N	80	79	79	78	80
С	% der Gesamtanzahl	19,9%	19,8%	19,8%	20,3%	20,0%
C	Mittelwert	1,6500	2,1139	1,3291	1,5897	1,8000
	Standardabweichung	,76473	,83186	,49927	,85942	,70081
	N	83	83	82	76	81
D	% der Gesamtanzahl	20,6%	20,8%	20,6%	19,8%	20,2%
D	Mittelwert	1,7590	2,0602	1,4024	1,5789	1,8395
	Standardabweichung	,72567	,83153	,60573	,75301	,76578
	N	86	84	85	81	86
K	% der Gesamtanzahl	21,3%	21,1%	21,3%	21,1%	21,5%
ĸ	Mittelwert	1,5814	1,9405	1,4235	1,4444	1,6860
	Standardabweichung	,71068	,73388	,74604	,83666	,55860
	N	403	399	399	384	400
	% der Gesamtanzahl	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
Insgesamt	Mittelwert	1,7295	2,1078	1,4586	1,5833	1,8175
	Standardabweichung	,73220	,84824	,71781	,81008	,68217

Zurück zum Überblick



(Positives/Negatives/Anregungen/Wünsche z.B. Inhalt, Struktur, Räumlichkeiten, apparative Ausstattung...)

- verständnisvall u. Nilfsbereite Assisstenten
- Dozent erwärt verständlich und anschaulich
- viel scubstständiges Amberten
- locure Atmosphäre

· Co-Assistenten waren immer freudlich und hilfsbereit · sehr gute Versuchsorganisation, man halte stets alles parat

> + Guler, enthumedinler Kunleiter + Giele Erslänungen

pos) o Dr. Atel Strup ist selv guter, sympathisolor u.
didwitisch herroragender Dozent
o gates Brastitum, Versudre tale -> dioloshisch wertrall

Einsuper Pricklikum, und ein sujunteum dus Pruklikumsleiter und CO-Assistenten. Besser geht es nicht.

Niv. 105 05 orn letten kurstog (sonnahend 16.7.)

nicht mat che Moglichteit let lostend inenduo
einen Kaffel zu kunfen war schloche. Bille das nichste
nat de rate samin älkner.

Bossere Arukturierung der Verfuche. Unverständniss durch käufiges wechseln zwischen den Veruden

- · Hocker on has und unbequen
- · tu largatuig
- · Recovertes ging unter
- · nicht Lear eikennbar für welche Versuche was für ein meditinischer Betug besteht
- · Co-Assistenten unfreundlich und werig motiviert
- · Begeisterung des Dozenten für Genetik Leider nicht Vollumfänglich au Studenten Vermiltelt

- in dem Balikhen wirden die Exporiunk i doen Hintegrunde und der Lernstoff sehr gut /verstandlich stlankert i von dalen bedorf es memei Henring nach been Teilnahme in der Vorlesung, wenn man alter un brakhen teelwind.
- Der Dozent war setr engegest tissen verstandlich junteressent und aut dem Alltag tezogen envermitteln. es sollten nicht so enge Raundichteten bzv. 50 geoße Gruppe gleitzeitig
- unknichtet verden.

. De Joseph was ochs motiviest und konnt für das Hema begeinken

Weniger Reden mehr machen Prof. sehr sympathisch aber quatscht zu viel

Figure Erhäung, de Bedenhag fir die Medizin worde gut rennikelt, die Versucle waren inferessa f m. habe spaß genacht Prof. gert auf sen abfuelle Themen ein to Teilweisern del Leenlauf wisden den Versuclen lagen

Der Kursleiter hat das Praktikum äußerst ausprechend gestaltet. Er überzengte als Dozent & es gelang ihm, sich für sein Gebiet zu begeistem. Die Versuche hamfen selbständig durchgeführt werden.

- -Gruppe war etwas zu groz, der Ort etwas abgelegen Keine Handschuhe zur Verfügung:/ -ansonsten sehr behrreich und Lush's
- großer ansonsten an Dr. Axel Strans, für die etwas Art dury trockenen Lehrstoff vermittung
- auch die CO- Assistenten waren zehr hilfsbereit

- · Sehrengogierter und kompetenter leiter, dúdahlisch pp. sehr grut aufbereitet
- · Herrorsuhelm and die extrem hillsbesteiten und kompselenden Co-Arristente, was nicht relbstrastendlich!
 - · hat Epaß genocht, viden Dank!

Pasihiv: - Atmosphare - freundlicher Dovent und (o-Assistent

Sehr gut vorbereitetes Probitikum, die Co-Assistenter waren sochr hillphoreich und konnte and die Versuchaderalphyren gut erläuten gut door die Probitikumsfohren ine Internet pedelle wurden Super mativierter Dozent -> interessante vestauteung gut erzlart

noch öfter wirklich medizinische Beispiele berücksichtigen: z.B. Erbkrankheiten

· Arbeitstempo war genau richtig

. gute Uhrzeit $(8^{\omega}-12^{15})$, da man danach noch arbeiten, Praktikum machen oder Kinder versorgen Kann

o gut, dass es alt Blockveranstaltung gehalten wurde

o Praktikumsleiter hat is geschafft, das Praktikum lustig zu gestalten und die Aufmerksamkeit dadurch auf wichtige Inhalk zu lenken

> Menge von Stoff und Zeit Standen Ih einem guten Ver hälfnis. Guter und engagierter Dozent V

Der Dosent, Dr. Axel Strauß, was super!

Viele Inhalte in Russe Zeit. Der Derent wer super, Rat die Studenten Beggiptent. Die Skläringen vor den Versichen durch den Dozenten waren sehr gut, um sich in die Themen einzeproten/sich zu erientrieren und die Versiche zu versichen.

3 wäre gut, wenn die "Cærlauf geiten" (= Wartezeiten) um rechtziert werden könnten (gerade am leften 799).

Den Priftes beim Versuch mit dem Stempel noch einfihren, da es einen auf Labor arbeiten vorbereitet & das Praktikum realistischer (näher an den Arbeitsallteg) mucht

Atmosphäre Locher, ober fast zu locher für ein universitäres Studium.

Folien der Präsentationen (Prantinum & Vorlesung) sind im Nachhinein schlecht nachvollziehbar.

Ein bisschen viel Leeslanfzeit.

Kleinere Gruppen & selbstständigeres Arbeiten winschenswert.

Wie in it wo biologie felik der thoosetische therefound, da es willt wood. wor Czeitlich! I die vorles aug zu besachen. Ster luksess cente luholie t vosadhe, worden willt binger, un't mehr Moglich heiben der wertwen u best dansetteng t vos fönders" Do- Streets sehr angenehm t prosent. Tikenter wenter Town (opht vocant). Tohm I dien Hersool) how the Movegame Copht vocant. Tohm I dien Hersool) how the Movegame Copht beleh welcusen.



Fraktikunsleiter war motiviert ma hat alles ausführeran und gut arklät. Gern einen Versoch zum Thema genetischer Code. + lingageerter Dozent,

- zu hertisch - weniger him und herlaufen

- zu wenig Zeit => 6 h Nath 4h und dafen nicht am Wochenendo

Shringt insperent 6 h mehr über Pradlischen

- Pradlischunsors ist ungenoty gelegen -> helplust mil OPN = 75mg

+ gutes Shript

- Sein Meurer herrzielldalulag

- zu wenig kuwsarsislerlen

- gut verstandliche Präsentation der Inhalte

- Lilsbereite Co-Isosetenten

- man benecht ides ein duswordentlichen Aufrand bei der Vorbaritig

de Prolitica abraelt uncle

- Worm in d. Senes terferin?

- toller Dotent im Plachikum "

Lo schi gute Folien

Lo toll alclast!

Lo any d. Vorwissen d. Teilnehmer get cing gage

sehr netter Dozent janschauliche und einfache Erklärungen teilweise keine klane Strubbur durch verzegerte Experimente etc. Herr My Atrauß hat es Spitze gemacut. Es gibt reine Gründe pir Frustration wegen du unfoinique concelle zu analysieren. Howen du Foubanduitrungen etnas mit Politik zu tun?

- Scht wheesaut, lehrreich

 Dazent hat sich winhe gegeben komptexen Stoff verständlich su
 prösenhleren wit Erfolg Sehr puter Dozent (Arel Grand)
- Luder wieder reine Esps für Frufüngsrelevanten Staff 1 Schwe punkte, Mansurfragen als Esp.)

-standiges Auf und Abgehen im Kusraum Verbreitet Unruhe -Dozent wirkt motiviert, den Studenten war zu vermitteln -entspannte Stimmung wührend dw Kusses

Athosphaire wor en werig worthig with over duri das standige Hererrayer des Dozentes.

der Dozent ist mit sehr gut zu bewerten, sehr duggelækerter "Unternicht"

Sels velt and Sympathisch Cillant. Dersuche Shan Obrher beschrieben But Spans gemantet, vielen Dann (1) Super sympathischer Dozent, der die Sachverhalte extrem gut, auf einfache Art erklären kann. Auch Tragen außerhalb der Themen komplete. Macht verstandlichen Unterricht, sehr fair, freundlich. Erschaff ein tolles dernklima und schaff is alle von seine Freude am Thema mit zu begeisten. Am besten so weiter machen.

Axel ist de Hanne; mahneines Typ; alsolut positiv; venillelt Stoff klur verbindlich.

(baum eur Versuch hat)
seklappt bei uns

- ⊕ interessante Inhalte
 gute Veranschaulichung
 - Dozent hat gut exhlact
 - Kein extremer Zeitdruck

- teilweise chaotischer Verlauf + gute Präsentation
- + es ist sehr hilfreich, dans die Folien auf moodle sind + Co-Assistent waren sehr hilfsbereit und haben gut erklärt

to hat nuir gefallen. Der Dozent war sehr profesionell und hat sich met milke gegeben.

with the second to the second the second

the the way

AND ROWERS WATER ON THE PROPERTY MANNEY BANKER IN

- evil. meter leit aum Nachdenken ider die Versuche wwenig Behalten + selbstständig anogeführte Wassche waren gut! - mandmal etw. draptisch + G- Assistenten haben super gehalpen & erklärt; großes kab!

Des Prathlem hat mis sold gut gefallen, der Wozent leat sehr verstandlich die Themen den Ober Langer gebracht. noch "unanssanden Strolen ten" haber gebracht. Es war Buper Internessant und Sollte Langer als 3 Tage danem.

Et lat mir ochr gefallen, gerne kätte ich mehr seit gehabt (for bereucie, Informationen an der Praxis durch den wursleiter).

Borachet dochle ich, die dabor abeit hannte ntroclen "sein, aber der reh den was leiter wurde die Shimmung aufgelochert und er wante die Shimmung aufgelochert und er wonnte sehr gut ord verständlich alles ortharen !!

Sehr vostaindlich u. ansdauliche Erklärung des Theorie sehr motiviouende Lemannosphäre

Ich fand das Fraktikum super so wie es ist. En nette Dorent wit viel Sinn für Humor!

- . Der theoretische kinkrgrund wurde sehr anschaulich vermikert.
- · guk Betreuung
- · angemessenes liveau
- · cs ist sehr hilfrerd, dass die Folien hochgeladen werden

- Autteilung der Go- Assistenten etwas Chaohisch.

4. in Mihobiologie besser => ein Go-Assistent pro Tischreine

- Sehr spannende Versuche, auch wenn viele Versuche

Schon in der Schme gemacht wurden

(Geleiehmphorese, Pce, DNA-Extrantion,...)

humorroll-locken And den Dozenten · ausführliche Enklärungen der theoretischen Wintergründe der Vernuche, ebenso der Bedeubung für die Praxis Θ

- · Beginn um 800 UK-
- . Praktikun an Vanstag

Erläuterungen zur Visualisierung

- Im oberen Teil des Bildes befindet sich ein Histogramm der absoluten Häufigkeiten. Hierbei ist die Fläche des Kreises proportional zur Anzahl der Nennungen.
- Darunter sind die möglichen Antworten abgetragen. Die Median-Antwort ist durch eine erhöhte Schriftgröße gekennzeichnet.
- Im unteren Bildteil befinden sich zwei gleichartige Visualisierungen von Mittelwert und Standardabweichung. Die obere, blaue Grafik kennzeichnet die Werte dieser Veranstaltung, die untere, graue bitten wir Sie zu ignorieren.